

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

11.01.2025

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 29|25

Polizeieinsatz anlässlich des AfD-Bundesparteitags in Riesa gestartet

Autor: Rocco Reichel (rr)

Landkreis Meißen

Polizeieinsatz anlässlich des AfD-Bundesparteitags in Riesa gestartet

In den frühen Morgenstunden hat die Polizeidirektion Dresden ihren Großeinsatz anlässlich des AfD-Bundesparteitags begonnen. Die Polizisten werden dabei von Einsatzkräften aus mehreren Bundesländern unterstützt.

In der Riesaer Innenstadt sind mehrere Versammlungen als Gegenprotest angezeigt worden. Die Polizei koordiniert derzeit den Anreiseverkehr und hat Kontrollstellen rund um Riesa eingerichtet.

Einsatzkräfte werden eintreffende Reisebusse mit Versammlungsteilnehmern in die Riesaer Innenstadt begleiten. Nachdem die Insassen ihren Versammlungsort erreicht haben, werden die leeren Busse außerhalb der Innenstadt abgestellt und von Polizisten bewacht.

Der Kontrollbereich gilt bis Sonntag 19 Uhr. Dort kann die Polizei ohne weiteren Anlass die Identität einer jeden Person feststellen. Der Bereich wird im Norden durch die Elbe begrenzt. Die östliche Begrenzung stellen die Straßen Ziegeleistraße, Leutewitzer Straße, Altmarkt, Marktgasse, Meißner Straße, Mergendorfer Weg, Dr.-Külz-Straße, Am Hang und Alter Pausitzer Weg dar. Südlich wird der Bereich durch die Straßen Am Kuffenhaus, Pausitzer Straße, Rostocker Straße bis zu den Bahngleisen umfasst, welche bis zur Elbe die westliche Begrenzung darstellen. Eine Karte des Bereiches ist auf der Website der Polizeidirektion Dresden zu finden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zu den Einsatzkräften gehören auch Kommunikationsteams der sächsischen Polizei. Diese sind zunächst an den Kontrollstellen im Einsatz. Danach werden sie in der Innenstadt präsent sein, um mögliche Spannungen zwischen den Versammlungsteilnehmern und Einsatzkräften zu vermeiden.

Für Fragen aus der Bevölkerung wurde ein Kontakttelefon eingerichtet. Dieses ist heute von 6.00 bis 18.00 Uhr unter der Nummer (0351) 483-3000 erreichbar.

Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Polizeieinsatz

Die Riesaer Innenstadt - zwischen Elbe, der Bundesstraße 169 und der WT Energiesysteme Arena steht im Fokus des Polizeieinsatzes. In diesem Bereich gibt es die größten Einschränkungen, insbesondere heute (Samstag) bis 14 Uhr.

Im Zusammenhang mit dem Polizeieinsatz sind unter anderem folgende Straßen und Parkplätze in Riesa gesperrt:

- die Klötzerstraße zwischen der Robert-Koch-Straße bis zur Bayern-und-Sachsen-Straße sowie die gesamte Straße Am Sportzentrum
- der Teil der Rudolf-Breitscheid-Straße, der parallel zur B 169 verläuft
- Parkplatz Pausitzer Straße/Am Sportzentrum
- Parkplatz August-Bebel-Straße/Dr.-Külz-Straße

Auch der Nahverkehr in Riesa ist von Einschränkungen betroffen.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Polizeidirektion Dresden berichtet zum Polizeieinsatz auf ihrer Webseite unter www.polizei.sachsen.de sowie in den sozialen Netzwerken auf den Kanälen der Polizei Sachsen, insbesondere auf X.

Medienschutz und Medienauskünfte

Die Dresdner Polizei unterstützt die Arbeit der Medienschaffenden bestmöglich. Vor dem Hintergrund sind heute Medienschutzteams im Einsatz.

Für Medienvertreter ist die Stabsstelle Kommunikation unter 0351/483-2400 erreichbar. Der Polizeisprecher der Dresdner Polizei ist am heutigen Samstag vor Ort. (rr)